



Unsere Übersicht wird mit Daten der e-control stets aktualisiert. Pixabay

Wo der „Sprudel“ am günstigsten ist

LEOBEN. Bei uns erfährst du, wo im Bezirk Leoben die billigsten Tankstellen sind, wie man günstig tankt und wie man Sprit sparen kann. In ganz Österreich ist es immer am günstigsten, knapp vor 12 Uhr zu tanken. Denn Tankstellen dürfen nur einmal täglich, um 12 Uhr, die Spritpreise erhöhen. Preissenkungen sind jedoch jederzeit in unbegrenzter Anzahl und Ausmaß möglich. Wir aktualisieren die Liste der günstigsten Tankstellen täglich mit den aktuell gültigen Preisen. Die Daten stammen von der E-Control. Einfach QR-Code scannen und aktuelle Preise im Bezirk erfahren.

Weibliche Finanzen im Fokus

Leoben war Schauplatz der Landeskonferenz von Frau in der Wirtschaft.

LEOBEN. In den einzelnen Vorträgen beim „Female Empowerment Talk“ im Rahmen der Frau in der Wirtschaft (FiW)-Landeskonferenz im Live Congress Leoben ging es um wirtschaftliche Weitsicht, finanzielle Selbstbestimmung für von Frauen geführten Unternehmen und strategische Planung in Bezug auf die Altersvorsorge. Rund 100 engagierte Unternehmerinnen aus dem Bezirk nutzten die Gelegenheit um sich zu informieren und untereinander auszutauschen.

Zu den Ehrengästen zählte Bürgermeister Kurt Wallner der in seinen Begrüßungsworten betonte, wie wichtig es ist, dass sich Unternehmerinnen vernetzen, um wertvolle Kontakte zu knüpfen und gemeinsam mehr zu erreichen. Weitere Ehrengäste waren die Landesvorsitzende und Wirtschaftskammer-Vizepräsidentin Gabriele Lechner und Astrid Baumann Regionalstellen-Obfrau



Liebminger, Lassacher, Neußl, Haingartner und Wurm (v. l.)

Elisabeth Eggle

der WKO Leoben. Beide unterstrichen das erfolgreiche Wirken des Bezirks-Teams rund um Bezirksvorsitzende Andrea Lassacher gemeinsam mit ihren Stellvertreterinnen Julia Neußl, Alexandra Wurm und Sonja Haingartner. Moderatorin Annegret Liebinger führte kurzweilig durch den Abend.

Die beiden Vortragenden, Notarin Susanne Weichsel und Matthias Zitzenerbacher, Direktor der Raiff-

eisenbank Leoben-Bruck, gaben praxisnahe Impulse, wie Unternehmerinnen ihr wirtschaftliches Potenzial noch gezielter entfalten und finanzielle Entscheidungen selbstbewusst treffen können. Im Anschluss diskutierten Gabriele Lechner, Sonja Haingartner und Unternehmensberaterin Angelika Schadler über aktuelle Herausforderungen und Erfolgsfaktoren für nachhaltiges Unternehmertum.

Lechner betonte, dass finanzielle Unabhängigkeit die Basis für Selbstbestimmung sei. Wenn bei ihr wichtige Entscheidungen anstehen, überschlafe sie diese immer noch für eine Nacht. Schadler erinnerte daran, auch bei aller Ideenfreude niemals auf den wirtschaftlichen Aspekt zu vergessen. Und Haingartner brachte die Wichtigkeit zum Ausdruck, zur täglichen Arbeit immer wieder einen Abstand zu finden, um so bessere Entscheidungen zu treffen.

Elisabeth Eggle

Auszeichnungsreigen für die Montanuniversität

LEOBEN. Clemens Holzer, Leiter des Lehrstuhls für Kunststoffverarbeitung an der Montanuniversität Leoben, wurde mit der H.F. Mark Medaille geehrt – der höchsten Auszeichnung Österreichs im Bereich der Polymerwissenschaften. Holzer erhielt die Auszeichnung für sein Engagement, das von der Grundlagenforschung bis zur praktischen Anwendung reicht. Auch beim diesjährigen DGM-Tag 2025 der Deutschen Gesellschaft für Materialkunde hat die Montanuniversität heraus-

ragende Erfolge gefeiert. Daniel Kiener wurde für seine Beiträge in der Mikro- und Nanomechanik mit dem DGM-Preis 2025 ausgezeichnet. Der Preis ist eine der höchsten Ehrungen der DGM. Der Masing-Gedächtnispreis 2025 ging an Oliver Renk für seine exzellenten Arbeiten zur Nanostrukturherstellung. Mit der Ehrenmitgliedschaft der Deutschen Gesellschaft für Materialkunde wurde Reinhard Pippal für sein herausragendes wissenschaftliches Lebenswerk ausgezeichnet.



W. Friesenbichler, C. Holzer, H. Culik und U. Pappler (v. l.)

OFI/Michael Pyerin



Daniel Kiener, Reinhard Pippal und Oliver Renk (v. l.)

KIT/Kirchlechner

Sie interessieren sich für die Wirtschaft in Ihrer Region und wollen den Erfolg der Unternehmen durch Werbung in unseren Medien steigern? Dann sind Sie bei uns genau richtig!



Details zum Jobprofil und zu den ausgeschriebenen Stellen finden Sie unter:
RegionalMedien.at/Karriere
Wochenzeitungs GmbH Steiermark

Aus Liebe zur Region.

MeinBezirk